



Betriebskonzept Tagesschulangebote

09. November 2009

mit Änderungen vom 31. Mai 2011

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung

- 1.1. Allgemeines
- 1.2. Definition
- 1.3. Zweck

2. Ausgangslage und Bedarf

- 2.1. Standortmarketing und Gemeindeentwicklung
- 2.2. Zahlen der Volksschule Krattigen
- 2.3. Bestehende familienergänzende Angebote in der Gemeinde
- 2.4. Bedarf an Tagesschulplätzen

3. Pädagogischer Teil

- 3.1. Leitgedanken, Grundsätze
- 3.2. Ziel
- 3.3. Pädagogische Kriterien zu Betreuung, Bildung und Erziehung
- 3.4. Zielgruppen
- 3.5. Ernährungsgrundsätze

4. Organisatorischer Teil

- 4.1. Allgemeines
- 4.2. Verantwortlichkeit und Führungsstruktur
- 4.3. Zusammenarbeit mit den Eltern
- 4.4. Qualitätsentwicklung
- 4.5. Angebot
- 4.6. Anmeldung / Aufnahmekriterien / Inkasso

5. Personal

- 5.1. Ausbildung des Personals
- 5.2. Besoldung des Personals

6. Finanzen

- 6.1. Betriebskosten

7. Genehmigung

ANHANG

I Organigramm

II Pflichtenhefte

1. Einleitung

1.1. Allgemeines

Die Tagesschulangebote der Einwohnergemeinde Krattigen umfassen eine familien-ergänzende Betreuung, die allen sozialen Kreisen offen steht.

1.2. Definition

Tagesschulangebote sind freiwillige, pädagogische Betreuungsangebote für Kindergarten- und Schulkinder ausserhalb des obligatorischen Unterrichts. Das Betreuungsangebot wird grundsätzlich an allen Schultagen angeboten. Ein effektives Angebot besteht, wenn mindestens 10 Kinder pro Betreuungsmodul angemeldet sind. Die Eltern beteiligen sich gemäss kantonalen Vorgaben an den Kosten.

1.3. Zweck

Tagesschulangebote unterstützen den Bildungsauftrag der Schule, indem sie eine dem Alter und Autonomiegrad der Kinder angemessene Betreuung, Erziehung und Förderung ausserhalb des obligatorischen Unterrichts bieten. Die Tagesschulen tragen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei und schaffen für die Eltern Bedingungen, welche die Ausübung einer Existenz sichernden Tätigkeit erleichtern.

2. Ausgangslage und Bedarf

2.1. Standortmarketing und Gemeindeentwicklung

Gemäss Leitbild des Gemeinderates Krattigen wird das Erhalten einer hohen Lebensqualität und ein finanziell verkraftbarer Ausbau der Infrastruktur angestrebt – das heisst, dass künftige Investitionen so geplant werden, dass sie ohne Aufnahme von Fremdkapital realisiert werden können. Dem Gemeinderat sind zukunftsorientierte Angebote und die Unterstützung von Familien wichtig. Die Gemeinde Krattigen ist und bleibt eine attraktive Gemeinde für Familien.

2.2. Zahlen der Volksschule Krattigen (Stand November 2009)

Voraussichtliche Entwicklung der Schülerzahlen:

Schuljahr	Kindergarten	Primarstufe	Total
2009/10	19	51	70
2010/11	15	51	66
2011/12	15	50	65
2012/13	20	47	67
2013/14	18	44	62
2014/15	7	50	57

2.3. Bestehende familienergänzende Angebote in der Gemeinde

Momentan bestehen in Krattigen keine weiteren familienergänzenden Angebote. Weitere Angebote wie Spielgruppe etc. sind nicht Bestandteil der Tagesschulangebote.

2.4. Bedarf an Tagesschulplätzen

Die Auswertung der Bedarfserhebung vom August 2009 lässt auf eine genügend hohe Nachfrage nach einem Mittagstischangebot (mehr als 10 Anmeldungen an einem Tag) schliessen. Gestützt auf diese Bedarfsumfrage wird die Einführung von Tagesschulangeboten ab Schuljahr 2010/2011 geprüft. Künftig findet jährlich ein Anmeldeverfahren statt.

3. Pädagogischer Teil

3.1. Leitgedanken, Grundsätze

In familiärer, anregender Atmosphäre verbringen die Kinder ihre unterrichtsfreie Zeit. Ihre persönliche Entwicklung wird gefördert und unterstützt.

3.2. Ziel

An der Tagesschule Krattigen steht die Förderung der sozialen und schulischen Fähigkeiten im Zentrum.

- Die Kinder werden darin bestärkt, Verantwortung in der Gruppe zu übernehmen und sich an der Gemeinschaft zu beteiligen.
- Das Einnehmen von gemeinsamen Mahlzeiten, die ausgewogen und saisongerecht zusammengestellt sind, fördert ein gesundes Essverhalten.
- Das Einhalten von Regeln und Abmachungen wird täglich geübt (Tischsitten, Mithilfe bei alltäglichen Arbeiten, Erledigen von Hausaufgaben).
- Das Freizeitangebot bietet Raum zum Spielen und Bewegen.

3.3. Pädagogische Kriterien zu Betreuung, Bildung und Erziehung

- An der Tagesschule arbeiten pädagogisch qualifizierte Betreuungspersonen und nach Möglichkeit Lehrkräfte der Schule.
- Durch eine grösst mögliche Konstanz in der Kinder- und Betreuungsgruppe wird ein gutes soziales Klima gefördert.
- Die Kinder leben und erfahren in der altersgemischten Gruppe Rücksichtnahme und Toleranz. Sie spielen miteinander und schliessen Freundschaften über die Altersgrenzen hinweg.
- Die Kinder, welche die Tagesschule besuchen, erledigen ihre Hausaufgaben unter Aufsicht und nötigenfalls mit der Unterstützung ihrer Betreuungsperson. Die bestehende Hausaufgabenhilfe wird in die Tagesschule integriert.
- Eine kindergerechte Freizeitgestaltung in der Gruppe, aber auch die Möglichkeiten zu Eigenaktivitäten werden gewährleistet. Dafür stehen sowohl drinnen wie draussen anregende Spielmaterialien zur Verfügung.
- Die Räume (bestehende Räumlichkeiten) sollen kindgerecht eingerichtet sein und den Kindern folgende Möglichkeiten bieten: Erledigung der Hausaufgaben, Freizeitgestaltung in der Gruppe, freies Spielen mit anderen Kindern der Gruppe.

3.4. Zielgruppen

Das Tagesschulangebot richtet sich an alle Kinder, die in der Gemeinde Krattigen schulpflichtig sind, vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Für die Oberstufenschüler (7. bis 9. Klasse) ist das Angebot in Aeschi auch für die Kinder aus Krattigen verbindlich.

3.5. Ernährungsgrundsätze

Die Mahlzeiten sind ausgewogen, gesund, abwechslungsreich, kindgerecht und berücksichtigen die kulturellen Hintergründe der Kinder. Das Mittagessen wird von Kindern und Betreuungspersonen gemeinsam in entspannter Atmosphäre eingenommen. Das Essen wird über eine externe Catering-Firma bezogen bzw. der Mittagstisch ist schulextern organisiert. Die Möglichkeit selber zu kochen wird unter Berücksichtigung der vorhandenen gemeindeeigenen Infrastruktur zu einem späteren Zeitpunkt erneut überprüft.

4. Organisatorischer Teil

4.1. Allgemeines

In Ergänzung zur kantonalen Tagesschulverordnung erlässt der Gemeinderat gestützt auf das per 01. Januar 2010 überarbeitete Organisationsreglement eine Tagesschulverordnung. Bei allfälligen Unstimmigkeiten in der Formulierung und/oder Auslegung der Bestimmungen ist folgende Hierarchie massgebend:

- Volksschulgesetz (VSG),
- Tagesschulverordnung des Kantons Bern (TSV)
- Organisationsreglement der Einwohnergemeinde Krattigen (OgR)
- Tagesschulverordnung des Gemeinderates Krattigen
- Betriebskonzept Tagesschulangebote Krattigen

4.2. Verantwortlichkeit und Führungsstruktur

Die Schulkommission hat die strategisch-politische Führung und Aufsicht. Die Schulkommission konkretisiert das Betriebskonzept und stellt Antrag an den Gemeinderat. Der Gemeinderat ist Anstellungsbehörde nach Personalreglement der Einwohnergemeinde Krattigen (Organigramm – Anhang I).

Die pädagogische und betriebliche Führung obliegt der Tagesschulleitung. Die detaillierten Aufgaben werden im Rahmen eines Pflichtenheftes (Anhang II) umschrieben.

4.3. Zusammenarbeit mit den Eltern

Auf guten Kontakt zwischen Eltern, Betreuungspersonen und Tagesschulleitung wird Wert gelegt.

4.4. Qualitätsentwicklung

Das vorliegende Betriebskonzept bildet die Grundlage für das Qualitätsmanagement. Dieses basiert insbesondere auf folgenden Elementen:

Zwischen den Mitarbeitenden der Tagesschule und den Lehrkräften wird eine gute Zusammenarbeit angestrebt. Ein angemessenes Qualitätsmanagement wird durch die Tagesschulleitung erarbeitet und umgesetzt. Grundlage dafür ist das vorliegende Betriebskonzept.

4.5. Angebot

Das Tagesschulangebot kann bei entsprechender Nachfrage folgende Module umfassen:

- Morgenmodul: Morgen ab 07.00 Uhr bis zum Unterrichtsbeginn
- Mittagsmodul: ab 12.00 bis Unterrichtsbeginn am Nachmittag
- Nachmittagsmodul: Nachmittag ab 13.30 Uhr bzw. ab Unterrichtsschluss am Nachmittag bis 18.00 Uhr

Grundsatz

Die vorhandenen Schulräume sind mit Rücksicht auf den ordentlichen Unterricht bestmöglich auszulasten und durch die Lehrpersonen für die Tagesschulangebote zur Verfügung zu stellen.

Zentraler Teil innerhalb des Moduls am Mittag ist das gemeinsame Mittagessen. Es soll Klarheit darüber bestehen, wie sich das Mittagessen gestaltet, wo und durch wen die Verpflegung erfolgt und welches die angestrebte Qualität des Essens ist. Die Kinder sollen bei Routinearbeiten wie Tisch decken, Geschirr abräumen und abwaschen helfen.

Nach dem Essen steht ihnen Zeit und Raum für ruhiges Arbeiten, freies Spielen oder Nichtstun zur Verfügung.

Die Nachmittagsbetreuung umfasst die Zeit nach Unterrichtsschluss oder an schulfreien Nachmittagen bis zur Schliessung des Tagesschulangebots um 18.00 Uhr. In dieser Zeit können die Kinder am Spiel- und Lernangebot unter der Leitung einer Betreuungsperson teilnehmen, ausruhen, freie Spiele usw. machen.

Morgenmodul

Morgenmodul wird zur Zeit nicht angeboten (kein Bedarf gemäss Umfragen).

Mittagsmodul

Die Kinder werden durch die Betreuungsperson bei der Schule abgeholt, geniessen zusammen das Mittagessen im Hotel Sunnehüsi, welches sich in unmittelbarer Nähe des Schulhauses befindet, und werden nach dem Essen wieder ins Schulhaus begleitet. Die betreute Zeit bis zum Unterrichtsbeginn wird in der Schulanlage Krattigen organisiert. Je nach Betreuungs- und Tätigkeitsprogramm stehen verschiedene Räume zur Verfügung (Handarbeitszimmer, Singsaal, EDV-Raum, Pausenhalle, Hartplatz, Rasenplatz – jeweils mindestens zwei).

Nachmittagsmodul

Nachmittagsmodul wird zur Zeit nicht angeboten (kein Bedarf gemäss Umfragen).

In den Schulferien ist die Tagesschule geschlossen.

4.6. Anmeldung / Aufnahmekriterien / Inkasso

Die Anmeldung erfolgt nach Abgabe der Stundenpläne, jedoch spätestens bis Ende Juni. Sie ist verbindlich für ein Schuljahr.

Anmeldungen können in begründeten Fällen auch nach dem Anmeldetermin berücksichtigt werden. Die Rechnungsstellung an die Eltern erfolgt quartalsweise oder halbjährlich durch die Gemeinde-

verwaltung Krattigen. Die für die Rechnungsstellung relevanten Angaben über bezogene Module je Kind und Mahlzeiten etc. erfolgt durch die Tagesschulleitung an die Gemeindeverwaltung.

5. Personal

5.1. Ausbildung des Personals

Die Leitung der Tagesschule ist durch eine Person mit abgeschlossener pädagogischer oder sozialpädagogischer Ausbildung wahrzunehmen.

Die Betreuung der Schülerinnen und Schüler erfolgt mindestens zur Hälfte durch pädagogisch oder sozialpädagogisch ausgebildetes Personal. Mitarbeitende ohne pädagogische oder sozialpädagogische Ausbildung zeigen Bereitschaft, geeignete Weiterbildungen zu absolvieren.

Die Ausbildung oder Erfahrung der Betreuerinnen und Betreuer hat dem Alter der Schülerinnen und Schüler zu entsprechen.

5.2. Besoldung des Personals

Die Entschädigung des Personals richtet sich nach dem Personalreglement der Einwohnergemeinde Krattigen.

6. Finanzen

6.1. Betriebskosten

Die Finanzierung der Tagesschule erfolgt durch die Gemeinde. Folgende Einnahmen hat die Gemeinde zur Rückvergütung ihrer Ausgaben geltend zu machen:

- **Elternbeiträge** gemäss kantonalen Tagesschulverordnung zuzüglich Beitrag für Mahlzeiten.
- **Kantonsbeiträge**

7. Genehmigung

Das vorliegende Betriebskonzept wurde durch die Projektgruppe Tagesschule erarbeitet und durch den Gemeinderat Krattigen an seiner Sitzung vom 09. November 2009 genehmigt.

Das Konzept tritt per 01. Januar 2010 in Kraft.

Krattigen, 09. November 2009

Gemeinderat Krattigen

Der Präsident Der Sekretär

Willi Heim Philipp Schopfer

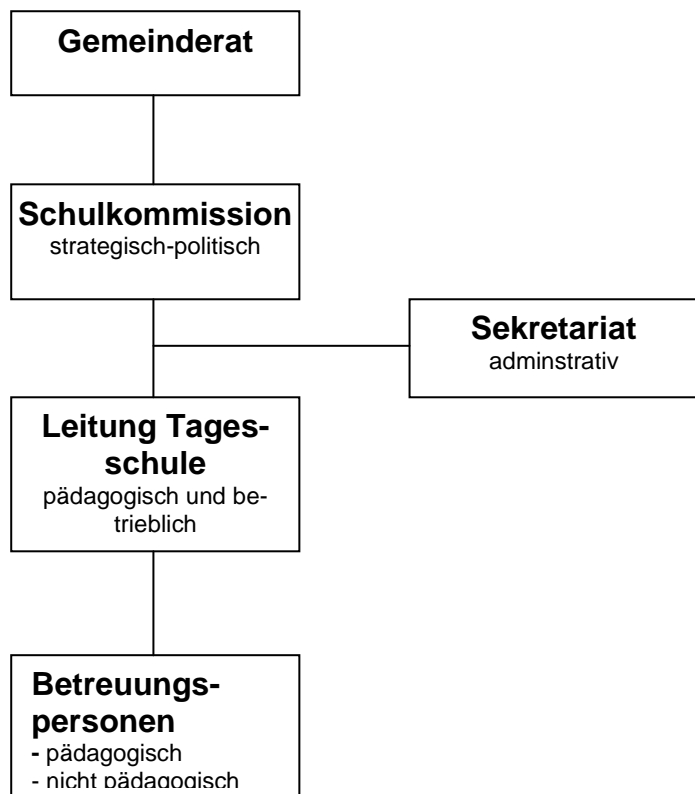
Der Gemeinderat hat die 1. Teilrevision an seiner Sitzung vom 31. Mai 2011 beschlossen. Sie tritt auf den 01. Juni 2011 in Kraft.

GEMEINDERAT KRATTIGEN

Der Präsident Der Sekretär

Christian Kummer Philipp Schopfer

Organigramm Tagesschule



Stellenbeschreibung

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. Bezeichnung der Stelle | Leiter / Betreuungsperson Tagesschule Krattigen |
| 1.1 Stellenumfang | Gemäss Tagesschulverordnung vom 2.8.2010 |
| 1.2 Stelleninhaber | Mäder Emanuel |
| 2. Organisation Stelle | |
| 2.1 Übergeordnete Stellen | Gemeinderat Krattigen |
| 2.2 Untergeordnete Stellen | Betreuungspersonen Tagesschule Krattigen |
| 3. Anforderungen Bewertung | |
| 3.1 Anforderungsprofil | Abgeschlossene Ausbildung im pädagogischen oder sozialpädagogischen Bereich mit Berufserfahrung. |
| 3.2 Qualifikation | durch übergeordnete Stelle, 1 x jährlich |
| 3.3 Besoldungsrahmen | gemäss Vorgaben Kanton und Gemeinde |
| 3.4 Anstellungsbedingungen | gemäss Personalreglement der Gemeinde Krattigen |

4. Ziele der Tagesschule

Die Tagesschule sorgt für eine umfassende Betreuung und Begleitung der Kindergarten- und Schulkinder 1 x wöchentlich, am Donnerstag, ausserhalb der Unterrichtszeit während der Mittagspause, inklusive gemeinsames Mittagessen. Die Tagesschule fördert die Kinder im sozialen Verhalten und in der Freizeitgestaltung. Sie trägt den unterschiedlichen Voraussetzungen der Kinder Rechnung.

5. Aufgaben und Kompetenzen

- Organisation sowie pädagogische und administrative Leitung der Tagesschule
- Mitarbeiterführung und Rekrutierung zusätzlicher Betreuungspersonen
- Verantwortlich für das jährliche Anmeldeverfahren zusammen mit Schulsekretariat
- Überwachung der kindergerechten und ausgewogenen Mahlzeiten
- Überwachung der Sicherheits- und Hygienevorschriften
- Bewirtschaftung und Verwaltung der bewilligten Kredite
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit

6. Informationsfluss

(unter Beachtung des Datenschutzgesetzes und des Informationsgesetzes)

- | | |
|---------------|--|
| - schulintern | Schulleitung Volksschule
Schulsekretariat |
| - schulextern | Eltern und Erziehungsberechtigte
Gemeinderat
relevante Fachstellen |

7. Amtsgeheimnis / Schweigepflicht

Der Stelleninhaber ist der Schweigepflicht unterstellt.

8. Ferienbezug

Der Stelleninhaber hat seine Ferien während den ordentlichen Schulferien zu beziehen. Die Ferienentschädigung ist im Stundenlohn enthalten.

9. Genehmigung

Der Gemeinderat Krattigen hat diese Stellenbeschreibung am 10. Mai 2011 genehmigt. Die Stellenbeschreibung tritt per 01. August 2011 in Kraft.